

Einladung

Eröffnung der Ausstellung

Freitag, 4. Juli 2025, 19:00 Uhr

Es sprechen:

Jasmin Vogel

Vorständin Kulturforum Witten AÖR

Christoph Kohl

Leiter Märkisches Museum Witten

Begrüßung und Einführung
zur Ausstellung:

Christoph Platz

1. Vorstand Westdeutscher Künstlerbund

Musik:

Schallundsellge

Veranstaltungen des Westdeutschen
Künstlerbundes im Rahmen der Ausstellung

13. Juli, 15 Uhr

Künstler*innengespräch und anschließend MakiMaki – Eine musikalische Auseinandersetzung mit dem „KLEINKLEIN“

10. August, 15 Uhr

Künstler*innengespräch und anschließend Erich Füllgrabe und Merrit Jaboksen – Kleinlichkeitsmessung

5. Oktober, 15 Uhr

Künstler*innengespräch und anschließend Martin Blume (dr., perc.) und Ulrich Langenbach (cello, guit.) – freie Improvisationen

Unter dem Titel „KLEINKLEIN“ zeigt der Westdeutsche Künstlerbund (WKB) seine 36. Übersichtsausstellung gleich an zwei Standorten – im Märkischen Museum Witten und im Stadtmuseum Hattingen.

Zentrales Konzept der Ausstellung ist das übersichtliche Format: Alle ausgestellten Werke dürfen die maximale Größe von 50 × 50 × 50cm nicht überschreiten. Inhaltlich gibt es keinerlei thematische Vorgaben, was eine größtmögliche Bandbreite an künstlerischen Ausdrucksformen und Techniken erlaubt. So reicht das Spektrum der ausgestellten Arbeiten von abstrakter und figurativer Malerei über Zeichnungen, Collagen und Fotografien bis hin zu Skulpturen, textilen Werken und Videos. „KLEINKLEIN“ macht damit deutlich, wie viel künstlerische Kraft und Ausdruck auch oder gerade im kleinen Format stecken!

In der Ausstellung sind neben Kunstwerken von aktuellen und verstorbenen Mitgliedern des WKB auch Arbeiten weiterer Künstler*innen aus NRW bzw. mit Bezug zu NRW zu sehen. Diese Öffnung stellt zusätzliche Verbindungen zwischen verschiedenen künstlerischen Positionen in und außerhalb der Region her. Alleine das Märkische Museum Witten zeigt 350 Werke von 148 verschiedenen Künstler*innen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und dem Vermittlungsprogramm finden Sie unter:

www.maerkisches-museum-witten.de